

HEUREKA ! - Mystery Box

Plaziert am 08.09.06 vom Sachsen

Startpunkt: ???
 Stadt: ???

Schwierigkeit: Weg/leicht ; Rätsel/mittel
 Dauer : 1 Stunde (nur Wanderung)
 Hilfsmittel: Kompass; Schreibzeug; festes Schuhwerk

Um den Startpunkt zu finden , bedarf es nur etwas logischem Denken und einer kleinen Recherche. Zuerst müssen wir die Postleitzahl eines Ortes **in der Pfalz** ausknobeln.

Dafür brauchen wir **nur eine** Zahl. Diese steht an 1. und 2. und 5. Stelle. Für die 3. und 4. Stelle stellen wir diese Zahl auf den Kopf. Jetzt müssen wir nur noch den Ort rausbekommen , zu dem die PLZ passt.

Den später gebrauchten Wert **D** können wir auch schon zu Hause ermitteln. Dafür muß im folgenden Satz das fehlende Wort eingesetzt werden (es ist beide male das Selbe):

Letterboxer, die es eilig hatten durch den Wald. Alle anderen beschlossen , zwischendurch zu !

Das gesuchte Wort hat 6 Buchstaben. Den Zahlenwert (A=1) der Buchstaben zählen wir zusammen ,verdoppeln ihn und schon haben wir D.

D=.....

Nachdem wir den unbekanntem Start-Ort erreicht haben , verlassen wir ihn auf der **Kreisstrasse** in westlicher Richtung. Nach ca. 500m befindet sich auf der rechten Seite ein Wanderparkplatz. Dort stellen wir das Auto ab und beginnen mit der Suche. Am Rande des Parkplatzes steht leicht versteckt ein Kreuzifix. Wir brauchen die Jahreszahl am Sockel.

Die Quersumme dieser Zahl mal 2 ist unser Wert **E**.....

Jetzt verlassen wir den Parkplatz in Richtung des Ortes aus dem wir gekommen sind auf dem linksseitigen asphaltierten Weg. Nach wenigen Minuten kommen wir an einem Tisch mit Bänken vorbei. Hier schauen wir uns um und suchen ein Schild das für den Gasthof „ Jägerhof“ wirbt.

Wie viele Meter sind es bis zum Lokal ? Wert **F**

Dahin wollen wir aber nicht , sondern wir überqueren die Strasse und folgen der Markierung **DRW** in den Wald. Dieses Schild begleitet uns bis wir unser nächstes Ziel erreicht haben. (Aufmerksame Schilderleser wissen natürlich längst , wo die Reise hingeht...)

Nach einer kleinen Wanderung mit leichter(!) Steigung erreichen wir eine Burgruine. Hier warten 4 Rätsel auf uns.

Es ist wichtig zu wissen das die Ruine aus 3 unterschiedlich alten Einzelburgen besteht.

Die Fachliteratur ist sich nicht einig , welche Burg die älteste ist. Wir benutzen die Angaben auf der Infotafel !

Die älteste nennen wir **A** , die nächste **B** und die jüngste **C**.

Bitte genau anschauen wo die einzelnen Burgen anfangen und aufhören!! (Die Infotafel hilft dabei.)

Wenn man Burg **B** erkundet kommt man an eine Stelle , an der ein natürlicher Spalt bis auf den Boden reicht. Da wo der (sehr schmale !) Spalt die Burg trennt führt eine Treppe ohne erkennbaren Sinn nach unten. Eine gute Frage wäre für was die Treppe gedacht war. Wir wollen aber nur wissen wie viel Stufen sie hat.

Das ist unser Wert **G**:.....

Jetzt zur Burg **A**:

Hier suchen wir das Hinweisschild mit der Nummer 29 (Burgtor). Links und rechts vom Schild befinden sich auf gleicher Höhe Einkerbungen in der Mauer.

Ihre Anzahl ist der Wert **H**:.....

Nun noch schnell zur Burg **C**:

Hier brauchen wir die Nummer des Torwächterraumschildes. (Seit gewarnt: die anderen Burgen haben ähnliche Räume!!)

Die Nummer des Schildes mal 3 minus 7 ergibt Wert **I**:.....

Einen Wert brauchen wir noch: Der Name der ältesten Burg in Zahlen umgewandelt (A=1) und die Zahlen zusammengezählt ergibt Wert **K**.....

Wer will kann sich noch das Museum anschauen oder die Schenke aufsuchen. (Nach meinen Recherchen ist die Burg ganzjährig geöffnet, schließt aber um 18.00 Uhr)

Um unsere Letterbox zu finden , gehen wir den Weg den wir hochgekommen sind ein Stück zurück bis wir rechts einen dicken Baum mit der Markierung **61** erreichen.

- In (**G**)....m Entfernung steht eine kleine Eiche ebenfalls mit dem Schild 61. Von dieser Eiche peilen wir (**D**)° und kraxeln bis zu einem Grenzstein.Vom Grenzstein geht es (**H**) Schritte in Richtung (**I**)°. In Richtung (**K**)° gehen wir jetzt (**E**) Schritte auf einem kleinen Trampelpfad. Wir sollten nun genau zwischen 2 Bäumen stehen. Hier peilen wir ein letztes mal in Richtung (**F**)°. Jetzt geht es hinauf bis zum

Felsen. In der Felswand(nicht am Boden, Pech für die Nager!) liegt hinter einer Steinplatte in einer Nische die Heureka1-Letterbox.

Bitte die Letterbox wieder gut verstecken und lasst Euch nicht beobachten!

Rückweg: entweder direkt auf dem DRW-Weg zurück zum Auto oder an der kleinen Eiche halblinks hinunter ins Tal. Dann kann man unserem Startort noch einen kleinen Besuch abstatten und ein Eis oder Bierchen haben wir uns ja verdient.....

Bis demnächst
Der Sachse

